

Themenschwerpunkt April 2015

Islamismus in Afrika

Im April 2015 hat sich die Europäische Akademie Otzenhausen einen aktuellen Themenschwerpunkt gesetzt: Auf drei je zweitägigen, inhaltlich gleichen Seminaren in der Akademie geht es um "**Islamismus in Afrika – eine Bestandsaufnahme aktueller Krisenregionen und der relevanten Akteure**". Sie finden am 7./8. April 2015 (weitere Termine: 14./15. oder 28./29. April) statt und stehen allen Interessierten, gern auch Multiplikatoren, Lehrer, Journalisten und Studierenden offen.

Beim Thema "Islamismus" entstehen sofort Bilder fanatisierter Kämpfer vor dem inneren Auge. Nicht nur im arabischen Raum, sondern auch südlich der Sahara treiben islamistische Gruppierungen ihr Unwesen. Es ist zu befürchten, dass religiös verbrämte Terrorgruppen auch in Zukunft bestehen bleiben - nämlich solange im Namen der Religion Dritte für (groß-)regionale Probleme und Unterentwicklung verantwortlich gemacht und einfache Lösungen angeboten werden.

Wichtig ist zunächst, den Hintergrund des politischen bzw. terroristischen Islam zu verstehen. Welche Akteure gibt es noch in diesem komplexen Themengebiet? Sind die Entwicklungen in den verschiedenen afrikanischen Ländern wirklich gleich? Und wie steht eigentlich die muslimische Welt zum Islamismus, und lässt dieser sich womöglich auch noch "exportieren"? Da die Seminarreihe in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk "Politische Bildung in der Bundeswehr" und der Bundeszentrale für politische Bildung stattfindet, wird auch Sicherheitspolitik in einem sehr breiten Sinne ein Thema sein (z.B. im Zusammenhang mit Migration, Demografie, ökonomischen und Ressourcenkonflikten).

Experten geben differenzierte Antworten, liefern Informationen aus erster Hand und sicherlich einem neuen Blickwinkel. Die Teilnahmegebühr beträgt 30 € inkl. Verpflegung; gern bietet die Akademie gegen Aufpreis auch Übernachtungsmöglichkeiten an.

Weitere Informationen: www.eao-otzenhausen.de, Info und Anmeldung auch bei Michael Matern, eMail: matern@eao-otzenhausen.de, Tel. 0 68 73 – 662 130

Öffentlichkeitsarbeit:

Kerstin Adam

Projektleiterin
Stiftung europäische Kultur und Bildung
Europahausstraße 35
66620 Nonnweiler
Deutschland
Fon: +49 6873 662-151
Fax: +49 6873 662-350
k.adam@stiftung-ekb.de
www.stiftung-ekb.de